

[Die Russen greifen Kiew an: Der Nahverkehr in der Hauptstadt wurde eingestellt](#)

23.09.2026

Am 23. September wurde der Stadtbahnverkehr in Kiew aufgrund eines Drohnenangriffs eingestellt; in den Stadtteilen Solomjanski und Holosiivski kam es zu Bränden. Die Angaben zu den Opfern werden derzeit noch präzisiert.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am 23. September wurde der Stadtbahnverkehr in Kiew aufgrund eines Drohnenangriffs eingestellt; in den Stadtteilen Solomjanski und Holosiivski kam es zu Bränden. Die Angaben zu den Opfern werden derzeit noch präzisiert.

Infolge des Drohnenangriffs auf Kiew am Morgen des 23. September wurde der Stadtbahnverkehr eingestellt; in verschiedenen Stadtteilen der Hauptstadt wurden Treffer verzeichnet und es kam zu Bränden.

Quelle: Stadtverwaltung von Kiew (KMDA), Kiewer Bürgermeister Witalij Klitschko, Militärverwaltung der Stadt Kiew

Wortlaut der Stadtverwaltung von Kiew: „Nach Angaben von Kyjiw City Express wurde der Zugverkehr in beide Richtungen aufgrund einer erhöhten Luftbedrohung für die Hauptstadt vorübergehend eingestellt.“

Details: Seit 6 Uhr morgens gilt in der Hauptstadt aufgrund einer Drohnenbedrohung eine Luftangriffswarnung der Gefahrenstufe Gelb; in der Stadt sind Explosionsgeräusche zu hören.

Vorläufigen Angaben zufolge sind im Bezirk Solomjanski Trümmerteile zwischen Wohnhäusern und auf dem Gelände eines Verkehrsunternehmens gefallen, wo es zu einem Brand gekommen ist.

Auch im Bezirk Holosiivskyj ist in Lagerräumen ein Brand ausgebrochen. Die Rettungskräfte sind auf dem Weg zum Einsatzort.

Informationen zu Schäden und Verletzten werden derzeit noch geklärt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 210

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.